



WASSERWERKE ZWICKAU

Mit der Region auf einer Welle.

WASSERWERKE ZWICKAU GmbH

Erlmühlenstraße 15

08066 Zwickau

TELEFON 0375 533-0

TELEFAX 0375 533-291

info@wasserwerke-zwickau.de

www.wasserwerke-zwickau.de

DER TRINKWASSER-
HOCHBEHÄLTER PLANITZ



WASSERWERKE ZWICKAU

Mit der Region auf einer Welle.



TRINKWASSERHOCHBEHÄLTER PLANITZ

Ein großer Teil des für den Großraum Zwickau/Werdau benötigten Trinkwassers wird über die in den 60er Jahren verlegte sogenannte Sosa-Leitung bezogen. Ursprünglich wurde das Leitungssystem aus der Talsperre Sosa, später nach Bau und Fertigstellung der Talsperre Eibenstock und der Trinkwasseraufbereitungsanlage in Burkersdorf von dort gespeist. Die Leitung verläuft von Burkersdorf über Cunersdorf, Culitzsch, Hüttelsgrün, Planitz, Marienthal bis zum Hochbehälter auf dem



Windberg. Seit 1998 wird diese Leitung schrittweise erneuert, teilweise neu trassiert und dabei an heutige und prognostizierte zukünftige Anforderungen angepasst. Dabei werden versorgungstechnische, hydraulische und wirtschaftliche Gesichtspunkte berücksichtigt.

Der Leitungsabschnitt der Sosa-Leitung vom Hochbehälter Lengenfelder Straße bis zur Straßenbahnwendestelle in Neuplanitz verläuft zukünftig über den neuen, druckbestimmenden Hochbehälter Planitz. Dieser ist auf einer Höhe von 411 m eingeordnet, so dass das Trinkwasser im freien Gefälle von Burkersdorf in den Hochbehälter Planitz gelangt und von hier weiter – ebenfalls ohne Energiezufuhr – zum Hochbehälter Windberg.

Bau der Sosa-Leitung von Hüttelsgrün nach Neuplanitz 2005 – 2007

Mit Inbetriebnahme des Hochbehälters Planitz wird dieser direkt versorgungswirksam für große Teile der Ortslagen Neu- und Niederplanitz, Marienthal (Maxhütte, Gewerbering), Lichtentanne und Stenn.

Mit einem Speichervolumen von 10.000 m³ Inhalt leistet der Hochbehälter Planitz einen wesentlichen Beitrag für eine stabile, zuverlässige Versorgung unserer Region mit qualitativ hochwertigem Trinkwasser.



Bedienhaus des Hochbehälters Planitz



Rohrinstallation im Bedienhaus



Durchpressung der Bahnlinie für die Entleerungsleitung des Hochbehälters

Technische Daten:

Sosa-Leitung

- Durchmesser: 500 bis 700 mm
- gesamte Leitungslänge von Burkersdorf bis Windberg: 19,2 km
- von August 2005 bis 2007 erneuerte Leitungslänge von Hochbehälter Lengenfelder Straße bis Neuplanitz: 4,8 km

Hochbehälter Planitz

- 2 Wasserkammern mit je 5.000 m³ Inhalt, erdangedeckt
- Abmessungen: jeweils 23,75 m x 35,85 m (rechteckig), 7,00 m hoch
- Bauweise Ort beton, wasserundurchlässig
- maximale Wassertiefe: 6 m
- Bedienhaus: 10,48 m x 10,93 m, Firsthöhe: 6,86 m, Kellerfußboden: -5,76 m
- Baubeginn: Juli 2005
- Inbetriebnahme: Juni 2007

